



mittelsachsen
mitten im leben. mitten in sachsen.

mittelsachsen

Nr. 11 / 2. Dezember 2020

kurier.

Mitteilungsblatt
des Landkreises
Mittelsachsen

Tierseuche:

Geflügelpest auf dem
Vormarsch > **S. 2**



Ausschüsse des Kreistages:

Informationen aus den
Gremien > **S. 3**

Job- und Karrieretag:

Virtuelle Ausgabe
geplant > **S. 4**

Corona: Weitere Einschränkungen im Landkreis

Im Landkreis Mittelsachsen sind die positiven Corona-Befunde in den vergangenen Wochen weiter gestiegen. Seit mehreren Tagen liegt der Wert der Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen pro 100 000 Einwohner bei über 200 – das ist entscheidend für weitere Maßnahmen zur Verlangsamung der weiteren Ausbreitung des Virus.

Angesichts des anhaltend hohen Wertes appelliert Landrat Matthias Damm an die Bevölkerung: „Bitte beachten Sie die AHA-Regeln - Abstand, Hygiene, Alltagsmaske. Sie sind ein ganz wichtiges Grundelement. Jeder kann etwas zur Senkung der Zahl der Neuinfektionen beitragen.“

Seit Dienstag darf man das Haus nur noch aus triftigen Gründen verlassen, wie für den Weg zur Arbeit oder um einkaufen zu gehen. Der Landkreis hat dafür eine entsprechende Allgemeinverfügung erlassen. Grundlage bildet die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung. Beispiels-



Für viele Menschen ist die aktuelle Situation eine Belastung. Auf Seite 5 im Mittelsachsenkurier finden Interessierte Ansprechpartner. Foto: Landratsamt

weise darf man maximal in angrenzenden Landkreisen beziehungsweise Chemnitz einkaufen gehen. Außerdem sind die Abgabe und der Konsum von

alkoholischen Getränken in der Öffentlichkeit untersagt und die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird ausgeweitet.

„Hintergrund der ganzen Maßnahmen ist, die medizinische Versorgung zu sichern, denn die Kliniken kommen an ihre Grenzen“, so Damm. Das Niveau der stationär behandelten Patienten liegt mit über 100 sehr hoch, hinzukommen noch Ausfälle beim Personal. Um Häuser nicht zu überlasten, sei der Einsatz von Koordinatoren für die Verteilung der Patienten wichtig. Somit wird beispielsweise der ganze ehemalige Regierungsbezirk Chemnitz bei der Krankenhausbelegung betrachtet. Landrat Damm steht mit den kommunalen Häusern in regelmäßigem Kontakt. „Die Patienten sind nach deren Aussagen mitunter schwerstkrank und benötigen intensive Pflege, auch außerhalb der Intensivstationen. In diesem Zusammenhang bei den Beschäftigten der Krankenhäuser für ihren Einsatz“, so Damm.

Gleiches gelte in den betroffenen Pflegeeinrichtungen und

deren Beschäftigte in Mittelsachsen. Seit Oktober prüft das Landratsamt die Testkonzeptionen der Pflegeeinrichtungen. Bis Ende der vergangenen Woche wurden rund 100 Konzepte geprüft. Diese sind die Grundlage, um rund 130 000 Schnelltests zu bestellen.

Ein immer wiederkehrendes Thema sind die Impfzentren in Sachsen. Sie sollen bis Mitte Dezember aufgebaut sein. Aktuelle Informationen dazu und zur Corona-Lage sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-mittelsachsen.de abrufbar.

Außerdem werden Informationen über die Bürgerinformations- und Warn-App BIWAPP veröffentlicht. Sie ist kostenlos. Von Montag bis Freitag ist im Landratsamt ein Bürgertelefon unter der Rufnummer 03731 799-6249 ab 09:00 Uhr besetzt. Fragen können rund um die Uhr per E-Mail an corona@landkreis-mittelsachsen.de gestellt werden.

Wirtschaftsförderung informiert über Hilfen für Unternehmen

Die mittelsächsische Wirtschaftsförderung informiert fortlaufend über die Hilfen für Unternehmen in der Corona-Krise. Außerdem hat sie einen umfassenden Frage-Antwort-Katalog unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de zusammengestellt.

Die sogenannten „Novemberhilfen“ des Bundes werden als Dezemberhilfen fortgeführt. Sie können über das zentrale Portal

www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de beantragt werden. Es handelt sich hierbei um eine außerordentliche Wirtschaftshilfe für Unternehmen, Betriebe, (Solo-)Selbständige, Vereine und Einrichtungen. Es werden Zuschüsse pro Woche der Schließungen in Höhe von 75 Prozent des durchschnittlichen wöchentlichen Umsatzes im November 2019 gewährt. Für junge Unternehmen gibt

es eine Vergleichsumsatz-Regelung.

Über das gleiche Portal können außerdem die sogenannten Überbrückungshilfen beantragt werden. Antragsberechtigt sind kleine und mittelständische Unternehmen aller Branchen. Es handelt sich um ein Sofortprogramm zur Liquiditätssicherung. Zur Berechnung spielen unter anderem die betrieblichen Fixkosten eine

wichtige Rolle. Bei mindestens 70 Prozent Umsatzrückgang im Antragsmonat werden zum Beispiel bis zu 90 Prozent der Fixkosten erstattet.

Eine weitere Hilfe ist der KfW-Schnellkredit. Er steht Unternehmen zur Verfügung, die bedingt durch die Corona-Krise vorübergehend Finanzierungsschwierigkeiten haben, jedoch strukturell gesund und langfristig wettbewerbsfähig

sind. Abzuschließen ist er mit der Hausbank. Der Kredit 2020 erfolgt ohne Risikoprüfung. Es müssen keine Sicherheiten gestellt werden.

Außerdem wurden zahlreiche weitere Förderprogramme zur Unterstützung der Wirtschaft angepasst.

Mehr Informationen dazu gibt es unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de im Internet.

Erreichbarkeit des Landratsamtes Mittelsachsen:

Zentrale Postanschrift:
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg
Zentrale Einwahl:
Tel.: 03731 799-0
Fax: 03731 799-3250

E-Mail: landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de

Internet:

www.landkreis-mittelsachsen.de

Außenstelle Döbeln
Straße des Friedens 20, Döbeln

Außenstelle Mittweida
Am Landratsamt 3, Mittweida

Öffnungszeiten* des Landratsamtes:

Montag: nach Terminvereinbarung

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

* Ausnahmen bilden die KFZ-Zulassungsstellen und das Jobcenter Mittelsachsen. Abweichende Öffnungszeiten einzelner Bereiche können dem Internetauftritt des Landkreises entnommen werden.

Nächste Ausgabe:

Mittwoch, 23. Dezember 2020

Redaktionschluss:

Montag, 7. Dezember 2020

Impressum

Herausgeber des Mittelsachsenkuriers ist das Landratsamt Mittelsachsen, vertreten durch den Landrat Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg

Redaktion:

Pressestelle des Landratsamtes

André Kaiser

Cornelia Kluge

Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg

Tel.: 03731 799-3305

Fax: 03731 799-3322

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH

Chemnitz

Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz

Geschäftsführer:

Tobias Schniggenfittig

Anzeigenkoordinierung:

BLICK Freiberg

Kirchgässchen 1, 09599 Freiberg

Tel.: 03731 37624100

Fax: 0371 65627410

Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck

GmbH & Co KG

Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG

Winklhofer Straße 20, 09116 Chemnitz

Satz:

Page Pro Media GmbH

www.pagepro-media.de

Es gilt die Preisliste Nr. 6 ab

01.01.2019.

Erscheinungsweise:

Der Mittelsachsenkurier erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte des Landkreises verteilt.

Der Mittelsachsenkurier liegt im Landratsamt aus, kann abgeholt oder im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de nachgelesen werden.

Geflügelpest in Deutschland auf dem Vormarsch

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) des Landkreises Mittelsachsen weist alle Geflügelhalter auf die derzeit steigende Gefahr der Einschleppung des sogenannten Geflügelpest- oder Vogelgrippevirus in Sachsen hin.



Geflügelhalter sollten ihre Tiere von Futter- und Wasserstellen, an denen sich Wildvögel aufhalten, unbedingt fernhalten. Foto: Landratsamt/Archiv

In den vergangenen Wochen wurden vermehrt Totfunde von Wildvögeln an der Nord- und Ostseeküste gemeldet. In Schleswig-Holstein sind innerhalb weniger Tage fast 100 verendete Wildvögel mit dem Nachweis des hochgefährlichen HPAI-Virus gefunden worden. Auch einheimische Raubvögel versterben zunehmend, da sie die toten Tiere fressen. Bei einer Wildente im Landkreis

Nordsachsen wurde das HPAI-Virus bereits nachgewiesen. Und weil es die ersten Ausbrüche in Hausgeflügelbeständen gegeben hat, haben einige Bundesländer eine generelle Aufstallung angeordnet.

Im Landkreis Mittelsachsen sind bis jetzt keine Verdachtsfälle aus Hausgeflügelbeständen oder vermehrt tote Wildvogelfunde bekannt. Meldungen zu verstorbenen Tieren gehen die

Beschäftigten des LÜVA nach. Eingesendet werden vorrangig tot aufgefundene Wasser- und Greifvögel.

Treten in Hausgeflügelbeständen innerhalb von 24 Stunden:

- Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren oder
- mehr als zwei Prozent der Tiere des Bestandes bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auf oder

- kommt es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so hat der Tierhalter unverzüglich durch einen Tierarzt das Vorliegen einer Infektion mit dem aviären Influenzavirus durch geeignete Untersuchungen ausschließen zu lassen. Außerdem hat jeder Geflügelhalter auf die Einhaltung der seuchenhygienischen Maßnahmen entsprechend Geflügelpestverordnung zu achten:

- Tiere nur an Stellen füttern, die für Wildvögel nicht zugänglich sind

- Tiere nicht mit Oberflächenwasser trinken, zu dem Wildvögel Zugang haben

- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahren.

Bei Sentinelhaltungen von Wassergeflügel (gemeinsame Haltung von Wassergeflügel und Hühnern) ist jedes verendete Tier des Geflügelbestandes zur Untersuchung einzusenden.

In Mittelsachsen gibt es 5716 gemeldete Geflügelhaltungen. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Geflügelbestände dem LÜVA zu melden sind. Gemäß Sächsischem Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz sind Geflügelhalter außerdem verpflichtet sich bei der Sächsischen Tierseuchenkasse anzumelden.

Jetzt bewerben für Techniker Ausbildung am BSZ „Julius Weisbach“

Mit Beginn des kommenden Schuljahres 2021/2022 am 6. September 2021 besteht am Beruflichen Schulzentrum (BSZ) „Julius Weisbach“ in Freiberg wieder die Möglichkeit, eine Ausbildung zur Staatlich geprüften Technikerin/zum Staatlich geprüften Techniker in den Fachrichtungen Bergbautechnik, Bohrtechnik oder Geologietechnik zu beginnen.

2019 startete an der Fachschule in Freiberg erstmalig die Fachrichtung Bergbautechnik. In einem mehrjährigen Projekt wurden die Pläne für die beiden etablierten Fachrichtungen

Bohrtechnik und Geologietechnik umfassend modernisiert.

Für die berufliche Weiterbildung werden keine Lehrgangsgebühren fällig. Zudem besteht in Sachsen Lernmittelfreiheit. Kosten entstehen lediglich als Auslagen für Exkursionen und gegebenenfalls für die Unterkunft in Freiberg. Überdies können staatliche Fördermöglichkeiten genutzt werden. Bewerbungen für alle drei Fachrichtungen werden bis **30. April 2021** entgegengenommen. Interessenten sollten – soweit möglich – einen „Erstwunsch“ und einen „Zweitwunsch“ angeben,

da die Klassenbildung nach Maßgabe der Schulbehörde gegebenenfalls optimiert werden muss. Weitere Informationen gibt es

unter www.bsz-freiberg.de oder unter www.fachschule-technik-freiberg.de im Internetauftritt des Beruflichen Schulzentrums.

Hintergrund:

Die Techniker Ausbildung bereitet auf Führungsaufgaben im mittleren Management sowie auf Fach- und Führungsaufgaben vor. Die zweijährige Ausbildung wird in Vollzeitform durchgeführt und umfasst praxisorientierten Theorieunterricht sowie Exkursionen und Betriebspraktika. Die Technikerabschlüsse sind im Deutschen und Euro-

päischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet und somit als gleichwertig gegenüber den Bachelorabschlüssen an den Hochschulen anzusehen. Aufnahmevoraussetzungen sind in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens einjährige Praxiserfahrungen oder eine mehrjährige Berufstätigkeit auf gewerblich-technischem Gebiet.

Pflegefamilie gesucht – persönliche Beratungen finden statt

Nach den erfolgreichen Info-Veranstaltungen zu Pflegefamilien im vergangenen Jahr sollte es im November eine Neuauflage geben. „Wir haben großen Bedarf und suchen dringend Pflegefamilien“, so der zuständige Referatsleiter im Jugendamt Andreas Köhler. Mit den Abenden sollten Interessierte zum Verfahren und zu den Grundvoraussetzungen Informationen erhalten.

Pflegeelternbewerber stellen sich oft die Frage, ob sie für diese Aufgabe geeignet sind, was sie dafür brauchen und was im Fall der Fälle auf sie zukommt. Nun werde dies individuell angeboten. „Unsere Mitarbeiter vereinbaren Termine für die Gespräche. Sie finden natürlich unter Berücksichtigung der Hygiene-Auflagen statt“, versichert Köhler.

Pflegekinder sind Kinder, die aus den verschiedensten Gründen vorübergehend oder auf Dauer nicht bei den leiblichen Eltern leben können. Eine räumliche Trennung von den Eltern bedeutet nach Köhlers Angaben für ein Kind immer einen Einschnitt in seinem noch jungen Leben. „Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, dass die möglichen Pflegeeltern gut ausgewählt,

aber auch unterstützt und fachlich begleitet werden“, so Köhler abschließend.

Derzeit werden 248 Kinder von 192 Pflegefamilien betreut.

Interessierte können sich an Catrin Poppe unter Telefon 03731 799-6265 oder Oliver Wagner-Polink unter Telefon 03731 799-6210 sowie per E-Mail an pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de wenden.

Nahverkehrsplan wird fortgeschrieben

In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 12. November standen sechs Vorlagen auf der Tagesordnung. So wurde beispielsweise über die Hausmeisterdienstleistungen für die Verwaltungsstandorte in Döbeln sowie für das Gymnasium Hartha beraten. Im Ergebnis bekam der Landrat den Auftrag, einen Zuschlag hierfür an die 100-prozentige Tochter des Landkreises, die GSQ Gesellschaft für Strukturentwicklung und Qualifizierung Freiberg mbH, zu vergeben. Das Volumen liegt für drei Jahre bei rund 1,4 Millionen Euro.

Badewassertechnik für Schule
Der Ausschuss beauftragte ebenfalls den Landrat, den Zuschlag

für Badewassertechnik für 391.000 Euro nach Plauen zu vergeben. Benötigt wird diese für das neue Lehrschwimm- und Therapiebecken in Flöha. Es ist die größte Maßnahme des Landkreises im Rahmen des Investitionsprogramms „Brücken in die Zukunft“ mit einem Volumen von 3,6 Millionen Euro. Ende kommenden Jahres soll es fertig sein.

Neue Rettungswache

In der Burgstädter Gückelsbergstraße soll eine Rettungswache gebaut werden. Der Ausschuss entschied, dass das notwendige Grundstück für 326.000 Euro erworben wird. Es ist 4900 Quadratmeter groß. Die derzeitige Wache ist noch angemietet und

weist erhebliche Mängel auf, wie zum Beispiel beim Brandschutz. Außerdem ist sie zu klein. Wann die neue Rettungswache gebaut wird, steht noch nicht fest.

Fortschreibung des Nahverkehrsplanes

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) arbeitet gerade an der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes. Dieser bildet die Grundlage für die Gestaltung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Nahverkehrsraum Chemnitz/Zwickau. Er entspricht dem Gebiet des Verbundes. Auch der Landkreis wird an der Aufstellung beteiligt, da er Mitglied des Verbandes ist. „Dabei werden durch den ZVMS wiederum alle



Derzeit wird der Nahverkehrsplan durch den Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen für die Jahre 2021 bis 2025 fortgeschrieben. Foto: VMS/Brumm

Städte und Gemeinden sowie der Behindertenbeirat einbezogen“, erklärt der zuständige Abteilungsleiter Thomas Kranz. Die Fortschreibung der Planung umfasst die Jahre 2021 bis 2025. Was sich konkret ändern könnte,

steht noch nicht fest, da derzeit zahlreiche Partner involviert werden. Der aktuelle Plan ist auf der Internetseite des Verkehrsverbundes unter www.vms.de/vms/nahverkehrsplan/ veröffentlicht.

Kindertagesbetreuung - ein Schwerpunkt der Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses wurden in der Sitzung am 9. November über aktuelle Themen im Bereich Kindertagesbetreuung informiert. So wird ab Januar des nächsten Jahres eine weitere Kindertagespflegestelle in Hainichen in den Kita-Bedarfsplan des Landkreises aufgenommen. Kindertagespflege ist ein Angebot für die Bildung, Erziehung und Betreuung in kleinen, familiären Gruppen von maximal fünf Kindern im Alter von null bis drei Jahren.

Beiträge rückerstattet

Für die ausgebliebenen Elternbeiträge im Frühjahr erhalten

Träger einer Kita und die Kindertagespflegestellen rund 3,1 Millionen Euro. Für den ersten Schließzeitraum von Mitte März bis Mitte April wurden keine Elternbeiträge erhoben. Für den zweiten Schließzeitraum von April bis Mai erfolgt der Verzicht auf die Erhebung von Elternbeiträgen nur dann, wenn eine Notbetreuung nicht in Anspruch genommen wurde. Das Referat Kindertagesbetreuung und Förderung ermittelte die Erstattungsbeträge auf Grundlage der Anträge der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der entsprechenden Verwaltungsvorschrift zum Ausgleich der entgangenen Elternbeiträge.

Kita-Informationssystem geht online

Auf der Internetseite des Landkreises startet unter www.landkreis-mittelsachsen.de/kitainformationssystem.html ein digitales Kita-Informationssystem. Es beinhaltet eine Übersicht aller Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen in Mittelsachsen. Mit einem Klick auf das Profil einer Einrichtung erhält man nicht nur Angaben zum Standort und zu den Kontaktdaten eines Betreuungsangebotes, sondern weitere Informationen zum Träger oder zum Leistungsangebot.

Verwaltungs- und Finanzausschuss: Ausgaben im sozialen Bereich gestiegen

Die Ausgaben im sozialen Bereich sind mit 1,4 Millionen Euro höher als im aktuellen Haushalt des Landkreises geplant. Daher hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss am 16. November in Döbeln einen Beschluss zum Ausgleich der Kosten gefasst. Sie werden beispielsweise von Haushaltspositionen gedeckt, bei denen mit Mehrausgaben gerechnet wurde. Hierzu gehören die Kosten der Unterkunft. Erhebliche Kostensteigerungen gab es bei der Hilfe zur Pflege und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie bei Hilfen zur Gesundheit.

Sachversicherung neu vergeben

Der aktuelle Vertrag zwischen dem Landratsamt und seinem Sachversicherer läuft Ende des Jahres aus. Daher musste die Leistung ausgeschrieben werden und der Landrat wurde vom Verwaltungs- und Finanzausschuss beauftragt, einen entsprechenden Zuschlag zu erteilen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von vier Jahren und ein Volumen von 530.000 Euro. Versichert werden unter anderem 186 Gebäude für verschiedene Gefahren, wie Sturm und Hagel und weitere Elementarschäden.

AMTLICHE MITTEILUNG

Aufgrund der aktuellen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist während der gesamten Sitzung des Kreistages eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Einladung zur 7. Sitzung des Kreistages Mittelsachsen am Mittwoch, dem 9. Dezember 2020

Ort: Kultur- und Sportbetrieb Hartha „HarthArena“, 04746 Hartha, Döbeler Straße 55

Beginn: 14:00 Uhr

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Verleihung der Verdienstmedaille des Landkreises Mittelsachsen 2020 BV-KT 107/2020
3. Informationen des Landrates
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Landkreises Mittelsachsen für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
- 4.1. Entscheidung über Einwendungen zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Landkreises Mittelsachsen für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
- 4.2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Landkreises Mittelsachsen für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 BV-KT 119/2020
5. Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses, des Anhangs und des Rechenschaftsberichts des Landkreises Mittelsachsen zum 31.12.2017 InfoKT 008/2020

6. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 des Landkreises Mittelsachsen für das Haushaltsjahr 2017 BV-KT 117/2020
7. Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses, des Anhangs und des Rechenschaftsberichts des Landkreises Mittelsachsen zum 31.12.2018 InfoKT 009/2020
8. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 des Landkreises Mittelsachsen für das Haushaltsjahr 2018 BV-KT 118/2020
9. 12. Beteiligungsbericht des Landkreises Mittelsachsen für das Geschäftsjahr 2019 BV-KT 110/2020
10. Richtlinie zur Gewährung von Kosten der Unterkunft und Heizung in den Rechtskreisen SGB II und SGB XII BV-KT 116/2020
11. 2. Sozialbericht des Landkreises Mittelsachsen BV-KT 100/2020
12. Bewilligung überplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020 für den Bereich der Jugendhilfe BV-KT 098/2020
13. Abschluss einer Abstimmungsvereinbarung zwischen den Systembetreibern und dem Landkreis

- Mittelsachsen über die Ausgestaltung eines Erfassungssystems für restentleerte Verpackungen privater Endverbraucher und einer Vereinbarung zur Regelung der Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen nach § 22 Verpackungsgesetz (VerpackG) BV-KT 109/2020
14. Zweckvereinbarung zur Aufgabenübertragung im Zuge der Ernennung zur Großen Kreisstadt Hainichen – Straßenverkehrsrecht BV-KT 105/2020
15. Zweckvereinbarung zur Aufgabenübertragung im Zuge der Ernennung zur Großen Kreisstadt Hainichen – Ordnungswidrigkeitenrecht BV-KT 114/2020
16. Widerruf der Bestellung der Abteilungsleiterin der Abteilung Gesundheitsamt BV-KT 103/2020
17. Bestellung der Abteilungsleiterin Gesundheitsamt BV-KT 097/2020
18. Widerruf der Bestellung des Abteilungsleiters der Abteilung Finanzen und Controlling sowie des Fachbediensteten für das Finanzwesen BV-KT 113/2020
19. Bestellung Abteilungsleiter der Abteilung Finanzen und Controlling sowie Fachbediensteter für das Finanzwesen BV-KT 106/2020

20. Antrag der Fraktion SPD des Kreistages Mittelsachsen zum Thema „ZUKUNFT.WIRTSCHAFT.MITTELSACHSEN.“ BV-KT 095/2020
21. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen des Kreistages Mittelsachsen zur Einrichtung einer Arbeitsgruppe Epidemie/Pandemie BV-KT 101/2020
22. Antrag der Fraktion DIE LINKE. des Kreistages Mittelsachsen zur Aufstellung eines Strategieplanes für das Gesundheitswesen im Landkreis Mittelsachsen BV-KT 099/2020
23. Antrag der Fraktion DIE LINKE. des Kreistages Mittelsachsen zur Änderung der Schülerbeförderungssatzung des ZVMS BV-KT 104/2020
24. Terminplan für die Sitzungen des Kreistages Mittelsachsen für das Jahr 2021 BV-KT 108/2020
25. Anfragen der Kreisräte
26. Informationen/Sonstiges

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.
gez. Matthias Damm
Landrat

KURZ NOTIERT**Drei Preise aus „Ab in die Mitte“ gehen nach Mittelsachsen****Ausbildung bei der EKM**

Die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH bietet zum **1. August 2021** einen Ausbildungsplatz am Standort Freiberg zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d). Bewerbungen sind bis zum **31. Januar 2021** möglich. Die ausführliche Ausschreibung ist im Internet unter www.ekm-mittelsachsen.de veröffentlicht.

Ratgeber für Familien

Das Bundesinnenministerium entwickelte ein Familienportal im Internet. Unter www.familienportal.de finden Interessierte alle wichtigen Informationen und Beratungsangebote sowie verständliche Informationen zu staatlichen Leistungen und Unterstützungsangeboten. Nach Eingabe der Postleitzahl gibt es für Familien auch Angebote und Beratungsstellen in der Region.

Weniger**Pflichtentleerungen**

Für Grundstücke, auf denen nur eine Person gemeldet ist und ein 80-Liter-Restabfallbehälter steht, kann die Reduzierung der Mindestentleerungen von vier auf drei beantragt werden. Die schriftlichen Anträge müssen bis **31. Dezember** bei der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH, Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg vorliegen. Informationen gibt es auch im Internet unter www.ekm-mittelsachsen.de.

Hinweis zur Ausgliederung von Flurstücken

Die Verordnung des Landratsamtes Mittelsachsen zur Ausgliederung von Flurstücken der Gemeinde Reinsberg, Gemarkung Hirschfeld, aus dem Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Grabentour“ vom 25. September 2020 ist im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 30/2020 gemäß § 20 Abs. 8 Sächsisches Naturschutzgesetz verkündet worden. Die Verordnung kann beim Landratsamt Mittelsachsen in Freiberg, Leipziger Straße 4, kostenlos eingesehen werden. Gleichzeitig wird auf die elektronische Ausgabe des Amtsblattes verwiesen.

Straße in Cämmerswalde freigegeben

Die Kreisstraße (K) 7735 im Neuhausener Ortsteil Cämmerswalde ist nach einem halben Jahr Bauzeit wieder für den Verkehr frei. In dieser Zeit wurde die Straße auf einer Länge von 763 Metern ausgebaut. Gleichzeitig erfolgte die Neuprofilierung des Straßengrabens und der Neubau einer Stützwand auf 75 Metern Länge. Erneuert wurden auch die Durchlässe und die Straßenentwässerung. Die Höhe der Gesamtinvestition

Oederan, Burgstädt und der Landkreis Mittelsachsen erhalten Auszeichnungen

In der Corona-Zeit im Frühjahr entwickelte der Landkreis gemeinsam mit Kommunen und Unternehmen die Plattform „Kauf-regional“, an der sich immer mehr Händler und Betriebe der Region beteiligen. Beispielsweise gab es eine Liste, welche Geschäfte auch Online-Angebote haben.

Nun kann dieses Projekt weiterentwickelt werden. Beim diesjährigen City-Wettbewerb „Ab in die Mitte!“ erhielt der Landkreis für die Plattform 5.000 Euro. Auch Oederan und Burgstädt wurden mit 10.000 beziehungsweise 5.000 Euro prämiert.

Landrat Matthias Damm freut sich, dass drei Projekte aus Mittelsachsen ausgezeichnet wurden und gratuliert Burgstädt und Oederan. „Der Anerkennungspreis für unsere Kauf-regional-Plattform ist et-

Für das Kaufregional-Maskottchen KARLO steht zukünftig auch ein Kostüm zur Verfügung.
Logo: Bianka Behrami



was Besonderes“, sagt Matthias Damm. Erstmals hatte sich mit Mittelsachsen ein Landkreis beworben. „Mit dem Preisgeld möchten wir das Kaufregional-

Maskottchen KARLO zum Leben erwecken. Es soll helfen, ein agiles Netzwerk unter Mittelsachsens Händlern zu etablieren“, erläutert Damm weiter.

Künftig steht ein Kostüm der Symbolfigur für Veranstaltungen zum Beispiel für Kommunen oder Gewerbeinitiativen zur Verfügung.

Mit dem Vorhaben „Oederan: Schaufenster der mittelsächsischen Wirtschaft“ sollen Schaufenster in der Innenstadt belebt werden. Dazu leistet auch die mittelsächsische ProduktSCHAU einen Beitrag, die in der Bäckerei Möbius und bald in Oederaner Schaufenstern zu sehen ist. Die Stadt Burgstädt erhält für „Burgstädter-Markt.de – die BackStage App für die Händler“ – den Sonderpreis „Digitalisierung“.

Die mittelsächsische ProduktSCHAU und die Kaufregional-Plattform sind über den Internetauftritt der Wirtschaftsregion Mittelsachsen unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de erreichbar.

Virtueller Job- und Karrieretag mit dufter Kampagne

Aufgrund der besonderen Corona-Situation ist die für den 28. Dezember 2020 geplante Messe „Job- und Karrieretag“ in Freiberg abgesagt und wird auf den 10. April 2021 in die Osterzeit verschoben.

Rückkehrer-Tag

Ab dem **28. Dezember 2020** findet Mittelsachsens Rückkehrer-Tag virtuell statt. So haben Besucher die Chance, quasi vom Sofa aus mit nur wenigen Klicks zum neuen Traumjob in Mittelsachsen zu finden.

Live-Chat

Damit die persönliche Kommunikation nicht zu kurz kommt, bietet die Messe am Eröffnungstag einen Live Chat von 10:00 bis 14:00 Uhr an. Interessierte

können sich vorab anmelden und am 28. Dezember online mit regionalen Unternehmen ins Gespräch kommen.

Dufte Kampagne

Auch das bekannte Rückkehrer-Café der Nestbau-Zentrale bot immer die Möglichkeit für persönliche Gespräche. Da dies nicht virtuell stattfinden kann, hat das Nestbau-Team eine außergewöhnliche Kampagne geplant. „Gerade in Zeiten wie diesen möchten wir an unserer

Tradition festhalten und unseren Messe-Besuchern sowie allen Rückkehrwilligen mit regionalem Kaffee eine Freude machen. Nur kommt der dieses Jahr in ganz spezieller, duftender Form“, erklärt Nestbau-Koordinatorin Katrin Roßner. Unter dem Motto „Ich find‘ dich dufte“ können Mittelsachsen ihren Lieben fernab der Heimat einen ganz persönlichen Herzensgruß zukommen lassen. Über die Nestbau-Webseite www.nestbau-mittelsachsen.de werden Adresse und persönliche

Widmung eingegeben. Damit wird dann ein kleines Geschenk aus Mittelsachsen auf die Reise geschickt. Beschenkte haben später die Möglichkeit, über den Hashtag [#ichfinddichdufte](https://twitter.com/ichfinddichdufte) ihren Familien und Freunden in der Heimat ein virtuelles Rauchzeichen zu geben und so über die Aktion zu berichten.

Neuigkeiten zum Rückkehrer-Tag und der dazugehörigen Kampagne werden regelmäßig auf www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de veröffentlicht.



In drei Bauabschnitten wurde die Ortsdurchfahrt im Neuhausener Ortsteil Cämmerswalde erneuert.
Foto: Landratsamt

beträgt rund 1,3 Millionen Euro. Es war der dritte Bauabschnitt. Notwendig wurde dies unter anderem aufgrund geringer Fahrbahnbreite und zu geringer Tragfähigkeit des Unterbaus.

Die Maßnahme wird gefördert mit Zuwendungen aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“. Sie wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen

Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.

Mit dem Baustelleninformationssystem Sachsen, verlinkt unter www.landkreis-mittelsachsen.de, kann man sich tagesaktuell über Baustellen und Umleitungen auf Autobahnen, Bundes-, Staats- und Kreisstraßen in Sachsen informieren.

Mit der Bau- und Grünfibel die bauliche Entwicklung stärken

Ein Großteil des Landkreises Mittelsachsens ist ländlich geprägt. Dörfer und Städte sehen sich nicht nur in der Bevölkerungsentwicklung tiefgreifenden Veränderungen und Herausforderungen ausgesetzt.

Eine Vorstudie des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Dresden zeigt nun exemplarisch, welche Möglichkeiten für Bauherrn und Gemeinden stärker genutzt werden können, um Bestandsgebäude umzunutzen, fachgerecht zu sanieren oder wie an den Ortsrändern behutsam Ergänzungsbauten eingefügt werden können.

Der Landkreis möchte mit dem dann anschließenden Hauptprojekt, das auch als Internet-Plattform entstehen soll, vor allem junge Bauherrn ansprechen und somit einen aktiven Beitrag leisten, wie Baurecht und Kreisentwicklung zukunftsorientiert



Der Ortsteil Niederbobritzsch in der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf ist ein Beispiel typischer Baukultur für mittelsächsische Dörfer. Foto: Thomas Kruse / PHOTOGRAPHISCHES

Hand in Hand gehen können. Am Ende der Studie sollen neben Vorschlägen und Beispielen für ländliches Bauen auch Planungs- und Beurteilungshilfen für die

Innenentwicklung der Dörfer und angemessene Nachverdichtung stehen. „Damit können wir noch spezifischer auf Einzelfälle in Bauantragsverfahren einge-

hen“, heißt es aus dem Referat Bauantragsverwaltung des Landkreises, in dem dann auch das Hauptprojekt laufen soll. Die Studie ist ein zweijähriges

Schlüsselvorhaben für den Landkreis und befindet sich derzeit in der Anmeldephase für die weitere Förderung durch den Freistaat Sachsen.

In Mittelsachsen gibt es in 53 Gemeinden und über 480 Siedlungen unterschiedliche Kulturlandschaftsräume. „Die Bauernweiler in der Rochlitzer Pflege und der Kulturlandschaft des Döbelner Lösshügellandes sind ein anderer Siedlungstyp als Waldhufendörfer im Erzgebirgsvorland oder die Streusiedlungen am Erzgebirgskamm“, so die Bauverwaltung. Auch das Umweltamt sei einbezogen, denn letztlich ginge Ortsentwicklung nicht ohne den Erhalt der landschaftsprägenden Freiraumelemente.

Im weiteren Projekt sollen dann in 2021 auch Gemeinden, Planer, Interessierte und regionale Unternehmen über Workshops einbezogen werden.

Vermessungstechniker – neuer Ausbildungsberuf

Das Landratsamt Mittelsachsen erweitert das Ausbildungsspektrum. Ab September des Jahres 2021 werden auch Vermessungstechniker (m/w/d), Fachrichtung Vermessung, in der Behörde ausgebildet.

Die entsprechende Ausschreibung für zwei Plätze wurde gerade veröffentlicht.

„Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit, man ist viel draußen, zum Beispiel bei Grundstücksvermessun-

gen“, so Stefan Schuricht vom Ausbildungsbereich im Landratsamt. Im Innendienst werden die gewonnenen Geodaten unter anderem in Planungsunterlagen übernommen oder fließen in dreidimensionale Darstellungen von Gebäuden oder Straßenzügen ein. Wichtig sei ein räumliches Vorstellungsvermögen sowie eine gute „Auge-Hand-Koordination“. Schuricht: „Das ist wichtig beim Positionieren und Bedienen der

Geräte.“ Bewerbungsschluss ist der **31. Dezember 2020**.

Die vollständige Ausschreibung gibt es im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de/karriere.html. Dort finden Interessierte auch Informationen zu den weiteren Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, wie zum Beispiel zur Ausbildung zum Straßenwärter (m/w/d) – Bewerbungsschluss ist hier ebenfalls der **31. Dezember 2020**.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen geöffnet

„Die derzeitige Situation ist für viele Menschen eine mitunter starke Belastung“, erklärt der mittelsächsische Psychiatriekoordinator Matthias Gröll und verweist auf die zahlreichen Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen.

Im Gegensatz zum Frühjahr sind diese weiter geöffnet und führen Gespräche durch. „Diese sind vertraulich und wichtig, damit die Menschen in dieser Situation nicht allein sind. Gern können sich auch Angehörige an die Beschäftigten wenden“, so Gröll. Ansprechpartner gibt es in Döbeln, Freiberg und Mittweida sowie in Waldheim be-

ziehungsweise Leisnig. Auch die Suchtberatungsstellen haben in Freiberg, Döbeln und Mittweida geöffnet. „Aufgefallen ist uns, dass die Pandemie seit Beginn ein Thema im Behandlungskontext ist“, so Gröll.

In Mittelsachsen existiere eine enge Vernetzung zwischen Trägern, Experten und dem Fachkrankenhaus Bethanien Hochweitzschen. In einem gemeinsamen Flyer der Partner erklärt der Chefarzt und Ärztliche Direktor der Klinik: „Für mich ist es an erster Stelle von großer Bedeutung, angstbesetzte Themen wie Krankheit und Tod, ausgelöst durch die aktuel-

le Krise, offen anzusprechen.“ Die Beratungen sind kostenlos. Hilfesuchende können sich auch an den Sozialpsychiatrischen Dienst im Landratsamt wenden, dieser vermittelt bei Bedarf zu einer Vielzahl weiterer Einrichtungen.

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) des Gesundheitsamtes berät außerdem zu Behandlungs- und Hilfsmöglichkeiten. Über die Telefonnummer 03731 799-6961 kann eine Vermittlung zu diesem Dienst erfolgen. Alle Anschriften und Telefonnummern gibt es im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de.

Schnellere Informationsmöglichkeit für Jäger in Tierseuchensituationen

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) des Landkreises Mittelsachsen hat vor dem Hintergrund der derzeit steigenden Gefahr der Verbreitung der Afrikanischen Schweinepest eine Möglichkeit gefunden, alle interessierten Jäger des Landkreises aktuell und schnell über neue Entwicklungen zu informieren.

In der durch den Landkreis genutzten BIWAPP-App wurde eine interne Gruppe Jagd geschaffen, in der Informationen nur für diesen berechtigten Kreis bereitgestellt werden.

Aus diesem Grund bittet das Referat LÜVA alle interessierten Jäger, sich die kostenfreie App auf ihr Handy zu laden und dem LÜVA die BIWAPP-ID zu übermitteln.

Sobald die Behörde die BIWAPP-ID zur Verfügung gestellt bekommen hat, wird der Jäger als Gruppenmitglied erfasst. Ab diesem Moment erhält er durch eine BIWAPP-Meldung alle aktuellen Informationen. Eine Anleitung dazu ist im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de, Suchwort Schweinepest, veröffentlicht.

Bezirksschornsteinfeger bestellt

Die Landesdirektion Sachsen bestellte zum 1. Januar 2021 Schornsteinfegermeister Steven Bartsch als bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Oederan. Die Bestellung ist auf sieben Jahre befristet und endet daher am 31. Dezember 2027.

Der Kehrbezirk umfasst im Wesentlichen Straßenzüge in: Oederan mit den Ortsteilen Hartha, Memmendorf, Kirch-

bach, Breitenau und Frankenstein sowie Teilbereiche von Hammerleubsdorf, Falkenau, Flöha, Börnichen, Schönerstadt, Görbersdorf und Frankenberg mit dem Ortsteil Hausdorf. Der Betriebsitz von Steven Bartsch befindet sich in der Mühlenstraße 15 in Grünhainichen. Zu erreichen ist er unter Telefon 037294 240262 oder per E-Mail info@bartsch-schornsteinfeger.de.

Kinderuni in Freiberg und Mittweida am 5. Dezember 2020

Versteh mich mal richtig!

Dem Phänomen Sprache geht die nächste Kinderuni am 5. Dezember an der Hochschule Mittweida auf den Grund. Gar nicht überraschend ist, dass die beiden Dozentinnen das auch – aber nicht nur – mit Sprache machen.

Marika Claus und Nadine Weigand vom Sprachenzentrum der Hochschule erklären, wie man als Kind das Sprechen lernt, was dabei im Körper alles passiert, und sie zeigen mit vielen Beispielen und Mitmach-Experimenten,

was Sprache bewirkt. Damit das in Corona-Zeiten funktioniert, findet diese Vorlesung wieder als Video-Konferenz statt.

Die Kinderuni ist ideal für alle neugierigen Kinder zwischen acht und zwölf Jahren. Die Vorlesung am 5. Dezember beginnt um 10:00 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Weil es eine Videokonferenz ist, kann man nicht nur zuschauen, sondern auch Fragen stellen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Zur Teilnahme braucht es nur einen PC (mit Webcam und Mi-

krofon), einen Laptop oder ein Tablet und Internetzugang. Die Vorlesung läuft über die Software „Zoom“. Die Anleitung zum Einrichten und der Teilnahmelink werden rechtzeitig vorab auf der Website der Kinderuni Mittweida unter www.hs-mittweida.de/kinderuni veröffentlicht.

Hexenküche mit Jo Hecker

Lässt sich Leitungswasser in echten Kunstsnee verwandeln? Und wie kann die Natur unser Wasser immer

wieder reinigen? Antworten zu diesen Fragen bekommen wissbegierige Drei- bis Sechsjährige bei der Junior-Uni der Technischen Universität Bergakademie Freiberg am 5. Dezember. Die kindgerechten Vorlesungen von Science-Entertainer Joachim Hecker und Hydrologie-Professor Traugott Scheytt finden in diesem Jahr unter tu-freiberg.de/junioruni als Livestream statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Den Auftakt macht eine Experi-

mental-Lesung für die ganze Familie von und mit Jo Hecker, insbesondere für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Um 11:00 Uhr bietet der Freiburger Professor für Hydrogeologie Traugott Scheytt spannende Einblicke in die Wasserforschung, geeignet für Kinder von vier bis sechs Jahren.

Erstmals gibt es einen Mal- und Zeichenwettbewerb mit einer Verlosung von fünf Büchergutscheinen. Mehr Informationen dazu gibt es im Internet unter tu-freiberg.de/junioruni.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Mittelsachsen

Der Kreistag hat am 14. Juni 2017 eine neue Bekanntmachungssatzung beschlossen. Diese regelt, dass öffentliche Bekanntmachungen künftig im Internet eingestellt werden und dort Rechtsverbindlichkeit erlangen. Es erscheint ein elektronisches Amtsblatt bei Bedarf unter www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt. Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetzugang haben, können sich aktuelle Bekanntmachungen an den drei Hauptstandorten des Landratsamtes ausdrucken lassen. Die Veröffentlichung eines elektronischen Amtsblattes wird auf Anfrage auch per E-Mail kommuniziert. Wer Interesse hat, kann sich über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/kontakt.html dafür anmelden.

Folgende Bekanntmachungen erschienen vom 30. Oktober 2020 bis 26. November 2020:

- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben

PoP 1 – Errichtung eines eingeschossigen Technikgebäudes als Knotenpunkt für den Breitbandausbau in der Stadt Hainichen, Gerichtsstraße, Flurstück Nr. 82/3 der Gemarkung Hainichen, Baugenehmigung vom 29. Oktober 2020

• Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben PoP 2 – Errichtung eines eingeschossigen Technikgebäudes als Knotenpunkt für den Breitbandausbau in der Stadt Hainichen, Lindenweg, Flurstück 610/6 der Gemarkung Hainichen, Baugenehmigung vom 29.10.2020

• Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben PoP 3 – Errichtung eines eingeschossigen Technikgebäudes als Knotenpunkt für den Breitbandausbau in der Stadt Hainichen, Friedrich-Gottlob-Kellersiedlung, Flurstück Nr. 190/34 der Gemarkung Hainichen, Baugenehmigung vom 30. Oktober 2020

• Einladung zur 6. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am Montag, dem 16.11.2020

• Erteilung einer Nachtragsgenehmigung (Tektur) für das Vorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen und Zufahrt“ vom 10. November

2020 – Gemarkung Plaua Flurstück 398/6

• Beschlüsse der 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 9. November 2020

• Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wohnmobilcarports“ vom 11. November 2020 – Gemarkung Mittelsaida Flurstück 248

• Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben PoP 4 – Errichtung eines eingeschossigen Technikgebäudes als Knotenpunkt für den Breitbandausbau in der Stadt Hainichen Baugenehmigung vom 11. November 2020 – Gemarkung Ottendorf Flurstück 546/19

• Erteilung einer bauordnungsrechtlichen Genehmigung für das Vorhaben Errichtung von Attraktionspunkten (Portale, Skulpturen) an der MTB-Route „Blockline 8000“ auf den Flurstücken 197 der Gemarkung Holzau; 612/a und 896 der Gemarkung Frauenstein; 689/a und 14/4 der Gemarkung Mulda, 1265/2 und 1270 der Gemarkung Dorfchemnitz, 1266/1 der Gemarkung Sayda und 398 der Gemarkung Frauenstein

• Abgeschlossenes Vorhaben nach dem Förderprogramm VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“)

– Energetische Sanierung des Schulgebäudes und der Turnhalle des Beruflichen Schulzentrums in der Bergstiftgasse 1 in Freiberg

• Beschlüsse des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 12. November 2020

• Einladung zur 7. Sitzung des Kreistages Mittelsachsen am Mittwoch, dem 9. Dezember 2020

• Öffentliche Bekanntmachung vom 9. November 2020 zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94) zuletzt geändert am 19. Juni 2020; (BGBl. I S. 1328, 1342) – Rodung von Wald im Sinne des Bundeswaldgesetzes zum Zwecke der Umwandlung in eine andere Nutzungsart auf den Flurstücken 920/30, 922/9, 926/3 und 934/1 in der Gemarkung Penig der Stadt Penig

• Beschlüsse der 6. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 16. November 2020

• Bekanntmachung des Zweckverbandes Kriebsteintalsperre über die Auslegung Haushaltsatzung und des Wirtschaftsplanes 2020 – Nachtragshaushalt

Beschlüsse der 7. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 12. November 2020

Beschluss AUT 015/07./2020

Vorlage AUT 024/2020

Der Ausschuss für Umwelt und Technik des Landkreises Mittelsachsen beschließt, den Landrat zu beauftragen, den Zuschlag zur Durchführung der Hausmeisterdienstleistungen in Verwaltungs- und Schulobjekten des Landratsamtes Mittelsachsen an den Standorten Döbeln und Hartha zu einer Auftragssumme von 1.420.711,47 EUR brutto für den Gesamtzeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2023 (jährlich 473.570,49 EUR brutto/Jahr) an die Gesellschaft für Strukturentwicklung und Qualifizierung Freiberg mbH (GSQ) zu erteilen.

(Stimmberechtigte: 16, dafür: 16)

Beschluss AUT 016/07./2020

Vorlage AUT 027/2020

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, den Landrat zu beauftragen, den Zuschlag für das Vorhaben aus dem Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ VwV Investkraftstärkungsgesetz, Budget Sachsen „Neubau Lehrschwimm- und Therapiebecken“ in Flöha,

ID 3567, Los 413 Badewassertechnik an die Firma WTA Vogtland GmbH, Reißiger Gewerbering 11, 08525 Plauen mit der Auftragssumme in Höhe von 392.700,00 EUR einschl. 19 % Umsatzsteuer zu erteilen.

(Stimmberechtigte: 16, dafür: 16)

Beschluss AUT 017/07./2020

Vorlage AUT 028/2020

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt dem Erwerb des Flurstücks 581/16 der Gemarkung Burkertsdorf, Gückelsbergstraße in 09217 Burgstädt vom Verkäufer, der Wohnbau Gückelsberg GmbH & Co. KG, zu einem angebotenen Preis von 60 EUR/m² – insgesamt circa 326.100 EUR (vollerschlossen, inkl. Erwerbsnebenkosten) zu und beauftragt die Landkreisverwaltung mit der Abwicklung.

(Stimmberechtigte: 16, dafür: 15, dagegen: 1, Stimmenthaltungen: 0)

gez. Matthias Damm

Landrat

Beschlüsse der 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 9. November 2020

Beschluss JHA 024/06./2020

Vorlage JHA 025/2020

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Mittelsachsen beschließt die Rahmenrichtlinie zu Vereinbarungen über die Höhe der Kosten nach § 77 SGB VIII im Bereich der ambulanten Hilfen zur Erziehung im Land-

kreis Mittelsachsen. Der Katalog der Rahmenleistungsbeschreibungen ist Bestandteil der Rahmenrichtlinie.

(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

gez. Matthias Damm

Landrat

Beschlüsse der 6. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 16. November 2020

Beschluss VFA 008/06./2020:

Vorlage VFA 005/2020

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss des Landkreises Mittelsachsen bewilligt für das Haushaltsjahr 2020 in den Deckungskreisen 3003 und 3023 überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 1.429.200 EUR für Soziale Leistungen der Abteilung 30. Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen/-einzahlungen im sozialen Bereich, aus Minderaufwendungen/-auszahlungen bei den Kosten der Unterkunft nach SGB II und der Sozialumlage.

(Stimmberechtigte: 17, dafür: 17)

des Mittelsachsen beschließt, den Landrat zu beauftragen, den Zuschlag zur Versicherungsleistung der Sachversicherung (Gebäude- und Inhaltsversicherung) für die Landkreisverwaltung Mittelsachsen und deren nachgeordneten Einrichtungen der Ostdeutsche Kommunalversicherung auf Gegenseitigkeit (OKV) zu einer Auftragssumme von 530.633,84 EUR/brutto inkl. Versicherungssteuer für den Gesamtzeitraum vom 01.01.2021 00.00 Uhr bis 01.01.2025 00.00 Uhr zu erteilen.

(Stimmberechtigte: 17, dafür: 17)

Beschluss VFA 009/06./2020:

Vorlage VFA 012/2020

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss des Landkrei-

gez. Matthias Damm

Landrat

Erscheinungstermine im Jahr 2021

Die Ausgaben des Mittelsachsenkuriers erscheinen im Jahr 2021 wie folgt:

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungstermine
01/21	4. Januar 2021	20. Januar 2021
02/21	1. Februar 2021	17. Februar 2021
03/21	1. März 2021	17. März 2021
04/21	29. März 2021	14. April 2021
05/21	26. April 2021	12. Mai 2021
06/21	24. Mai 2021	9. Juni 2021
07/21	21. Juni 2021	7. Juli 2021
08/21	9. August 2021	25. August 2021
09/21	30. August 2021	15. September 2021
10/21	25. Oktober 2021	10. November 2021
11/21	15. November 2021	1. Dezember 2021
12/21	6. Dezember 2021	22. Dezember 2021

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH

Deutsches Brennstoffinstitut Vermögensverwaltungs-GmbH

DBI-EWI GmbH Ingenieurgesellschaft für Wasser, Umwelt und Spezialbau

Prüfung der Jahresabschlüsse zum 31.12.2019

Die Gesellschaften mit Sitz in 09599 Freiberg, Halsbrücker Straße 34, geben hierdurch Folgendes bekannt: Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 und der Lageberichte wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft euros gmbh Dresden erstellt und haben einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erhalten. Die Prüfungen haben zu keinen Einwendungen geführt.

Die Prüfungen wurden ordnungsgemäß nach § 317 ff HGB unter Beachtung der vom Institut für Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten

Grundsätze vorgenommen.

Die Vorschriften des § 53 Abs. 1 und 2 HGrG wurden beachtet.

Die Jahresabschlüsse 2019 und die Lageberichte können im Zeitraum vom 02.12.2020 bis 18.12.2020 werktags in der Zeit von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr am Sitz der Gesellschaft, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg, im Sekretariat des Geschäftsführers eingesehen werden.

gez. Erich Fritz

Geschäftsführer

Professionell, virtuell und individuell: Chat-Tage zur ersten Online – Baumesse

„Danke für das Angebot! Die virtuelle Messe ist sehr professionell umgesetzt“, mit dieser ersten Chat-Nachricht läutete ein Besucher den ersten Chat-tag zur virtuellen Baumesse Anfang November im Landkreis Mittelsachsen ein. Am 25. No-

vember folgte ein Chat-Abend. Das Team der Nestbau-Zentrale wurde durch das Unternehmensnetzwerk ländliches Bauen unterstützt und beantwortete Fragen rund ums Bauen, Sanieren und die Rückkehr nach Mittelsachsen. Ganz oben auf

der Agenda standen individuelle Fragen zu den Unternehmen, sowie zu Fördermöglichkeiten, Lehmbau, Geothermie und rund um das Thema Nestbau in Mittelsachsen im Allgemeinen. „Wir möchten als Nestbau-Zentrale auch gern bereitste-

hen und dafür sorgen, dass es einen Austausch zwischen unseren Unternehmen im Netzwerk ländliches Bauen und den Bauinteressierten gibt“, schätzt Nestbau-Koordinatorin Katrin Roßner ein. Das Interesse am ländlichen

Bauen ist vorhanden. Neben der Internetseite www.nestbau-mittelsachsen.de informieren die Social-Media-Kanäle der „Wirtschaftsregion Mittelsachsen“ zur virtuellen Messe. Die Beiträge wurden bislang von über 30 000 Nutzern gesehen.

— Anzeigen —

Informationen für Existenzgründer

Die Industrie- und Handelskammer in Mittelsachsen bietet vom 25. bis 28. Januar 2021 jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr wieder eine Workshopreihe unter den Motto „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ für Existenzgründer an. Kenntnisse werden in vier Modulen beispielsweise zur Aufstellung eines Businessplans, zur Kostenrechnung, zur Preiskalkulation sowie zur Umsatz- und Ertragsplanung, zur Absicherung oder zu Buchführungspflichten und digitalen Vertriebskanälen vermittelt. Pro Modul wird ein Unkostenbeitrag von 30 Euro erhoben. Für Fragen und Anmeldungen steht Jenny Göhler unter Telefon 03731 79865-5500 oder per E-Mail unter jenny.goehler@chemnitz.ihk.de zur Verfügung.

Weitere Termine wie beispielsweise zu Existenzgründertreffs, Sprechtagen zur Unternehmensnachfolge und mehr gibt es auch unter www.chemnitz.ihk24.de im Internetauftritt der Industrie- und Handelskammer.

— Anzeigen —

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen,
© 03944 - 36160,
www.wm-aw.de, Fa.

Wir wünschen unseren Kunden FROHE WEIHNACHTEN und alles Gute fürs Neue Jahr!

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

www.galabau-kunze.de



Pappelallee 18a • 09661 Hainichen/OT Riechberg
Tel.: 03 72 07 / 8 88 99 • Fax: 03 72 07 / 8 84 56

- Pflanzungen, Garten- und Rasenpflege
- Pflasterarbeiten und Natursteinmauern
- Zaun-, Wege-, Terrassen- und Teichbau
- Baumpflege, Gehölz- und Heckenschnitt
- Bagger- und Erdarbeiten

Mobilsägewerk

Matthias Kunze

Lohnschnitt
Verkauf von Schnittholz,
Bauholz, Hobelware
und Kaminholz



Pappelallee 17 • 09661 Hainichen/OT Riechberg
Funk (01 74) 3 04 60 07 • Fax (03 72 07) 8 84 56

Schlenkrich

OFEN KAMINSTUDIO CHEMNITZ

Meisterbetrieb seit 1911 in Chemnitz

Wir beraten • persönlich • ehrlich • kompetent und das bereits seit über 108 Jahren!

Zwickauer Straße 303 • 09116 Chemnitz
Telefon 0371 8206046
www.kamin-schlenkrich.de

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. von 12 bis 18 Uhr
Sa. von 10 bis 14 Uhr

Herzlich willkommen zur diesjährigen Kaminnacht

am Montag, dem 28.12.2020 mit Sonderöffnungszeiten bis 22 Uhr!

Aus aktuellem Anlass mit begrenzter Anzahl an Kunden im Schauraum!

Informieren Sie sich über die neuesten Kamintrends und nutzen Sie unser Angebot *

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

... mit unserer leckeren Roster - to go!

*** 10 % Rabatt auf alle Kaminöfen**
zusätzlich garantieren wir bei Auftragserteilung bis 31.12.2020 eine reduzierte Mehrwertsteuer und Ausführung 2021!

Holzbricketts - Tiereinstreu - Kaminholz - Holzpellets - Räucherpellets & Pellet-Smoker

Holzbricketts mehr als 10 Sorten	..... ab 2,25 €/10kg	AKTION bis 15.12.!	Lager: Friedrich-G.-Keller-Siedl. 27a 09661 Hainichen
Holzpellets mit und ohne DIN ab 3,72 €/15kg		ab 3 Paletten (960kg)	Geöffnet: Mo.-Fr. 9-17**, Sa. 9-11**
Stroh- & Holzpellets als Einstreu	..... ab 3,72 €/15kg	Würfelbricketts	Tel: 037207-65 56 87
Miscanthus als Garten-Mulch	..... 15,- €/25kg-Ballen	Mischholz nur	Email: info@naturbrennstoffe.com
Kaminholz Birke, Buche, Eiche	..... ab 105 €/ Raummeter	189,-€ / Palette !!!	
Pelletsmoker, passende Buchenpellets	..... 4,41 €/15kg		

NATUR BRENNSTOFFE
Kretschmann

Großer Lagerverkauf in Hainichen!

Jetzt kaufen und bei Bedarf mietfrei bei uns einlagern!

Holzpellets
Holzbricketts
Kaminholz
Tier-Einstreu
Smoker & Co.

www.Naturbrennstoffe.com & www.Tier-Einstreu.de

Alle Preise ab Lager Hainichen bis 31.12.2020 & solange Vorrat reicht.

Gesundheit in Leisnig

Die exklusive Medizinserie der Helios Klinik Leisnig für den Landkreis Mittelsachsen

www.helios-gesundheit.de/leisnig

Ausgabe 28 – Altersmedizin

Ernährung im Alter

Du bist, was du isst

Der Kalorienbedarf eines älteren Körpers ist aufgrund einer Abnahme von Knochen- und Muskelmasse anders als der eines jüngeren. Dieser Veränderung sollten sich die Mahlzeiten für ältere Menschen anpassen. Das Motto lautet: „Essen Sie bunt!“ Vor allem Obst und Gemüse, Getreide und Milchprodukte dafür weniger Fleisch sollten auf der Speisekarte stehen. Vitamine und Mineralstoffe braucht der ältere Organismus jedoch genauso wie ein junger Mensch. Oft ändern sich im Alter Hunger und Appetit. Ursachen dafür können eine Änderung des Geschmacksinns und des Hormonhaushalts, körperliche Beschwerden oder Schluckbeschwerden und Kau-probleme durch schlecht sitzende Zahnprothesen sein. Hier helfen neben einer guten Mundhygiene auch Rituale: sich genügend Zeit zum Essen nehmen, in einer angenehmen Atmosphäre und möglichst in Gesellschaft essen. Die empfohlene Trinkmenge von 1,5 bis 2 Litern am Tag erreichen Senioren selten. Wer aber zu jeder Mahlzeit ein Glas Wasser trinkt, hat schon viel gewonnen.



Gut versorgt bis ins hohe Alter

Lebensqualität und Eigenständigkeit älterer Menschen wiederherzustellen und zu bewahren, das sind die Ziele der Geriatrie oder auch „Altersmedizin“ genannt. An der Helios Klinik Leisnig gibt es seit neuestem eine eigene Fachabteilung dafür.

Es ist kein Geheimnis: Die Menschen in Deutschland werden immer älter. Einhergehend mit dem höheren Lebensalter steigt das Risiko für akute oder chronische Erkrankungen, wie Gelenksbeschwerden, Herz-Kreislauf-Leiden oder auch psychische Probleme wie Depressionen. Oft treten die Erkrankungen bei betagten Menschen gleichzeitig auf, man spricht in dem Fall von multimorbid. „Das schränkt die Betroffenen natürlich stark in ihrer Selbstständigkeit ein, gerade wenn sie ihren Haushalt bis zu einem gewissen Zeitpunkt noch gut allein bewältigen konnten“, erklärt Prof. Christoph Thümmler, Leiter des Zentrums für Altersmedizin, Leipzig. „Daher ist das Ziel der Altersmedizin bzw. der Geriatrie, die höchstmögliche Eigenständigkeit von älteren Patienten wiederherzu-



Zur feierlichen Eröffnung der Abteilung für Akutgeriatrie und Frührehabilitation war auch Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, zu Gast und überzeugte sich von der optimalen Versorgung älterer Patienten an der Helios Klinik Leisnig.

stellen.“ Da Krankheiten im höheren Alter außerdem oft komplizierter zu behandeln sind als in jüngeren Jahren, wird in der Geriatrie fachübergreifend zusammengearbeitet. Das heißt, es steht ein Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physio-, Ergo- und Sprachtherapeuten, Sozialberatern und Psychologen zur Verfügung. Gemeinsam mit dem Patienten und auch

mit den Angehörigen arbeitet dieses Team Hand in Hand, um individuelle Therapiepläne abzustimmen und den größtmöglichen Erfolg für den Patienten zu erzielen. Die Fachabteilung für Akutgeriatrie und Frührehabilitation der Helios Klinik Leisnig wird in Kooperation mit der Klinik für Akutgeriatrie und Frührehabilitation des Helios Park-Klinikums Leipzig betrieben.

Altersdiabetes: Gefahr in den Gefäßen

Zu den häufigsten Erkrankungen des Alters gehört der Diabetes-mellitus-Typ 2. Zwar werden die Betroffenen immer jünger, trotzdem ist die Stoffwechselerkrankung immer noch als „Altersdiabetes“ bekannt. „Eigentlich ist ein Diabetes-Typ-2 eine Wohlstandserkrankung“, weiß Dr. Peter Lübke, Leiter des Departments für Gefäßmedizin und Wundversorgung. Während der Diabetes-Typ-1 eine Autoimmunerkrankung ist, entsteht der Diabetes-Typ-2 durch zu wenig Bewegung, Übergewicht und eine falsche Ernährung. Der Körper kann das lebenswichtige Insulin nicht mehr richtig nutzen oder ausreichend ausschütten. Deshalb wird der Zucker

nicht mehr in Zellen transportiert, die ihn brauchen. Stattdessen konzentriert er sich im Blut, und das schädigt Gefäße, Nerven und Organe. Tückisch, denn ein zu hoher Blutzuckerspiegel verursacht keine Schmerzen und über lange Zeit keine Symptome. „Die Leute merken schlicht nicht, dass sie krank sind“, sagt Dr. Lübke. Warnsignale für Diabetes können häufiges Wasserlassen, viel Durst, Sehstörungen, Müdigkeit, Leistungsschwäche sowie Pilzinfektionen und eine schlechte Wundheilung sein. Letztere führt oft zu chronischen Wunden und im schlimmsten Fall zu einer Amputation. „Diabetes mellitus ist die häufigste Ursache für Amputationen, die

nicht durch Unfallverletzungen bedingt sind“, so der Mediziner. Dem entgegenzuwirken ist das Ziel der Gefäßmedizin und Wundversorgung. „Die enge Zusammenarbeit mit unserer Abteilung für Akutgeriatrie hilft uns, Wunden bei älteren Patienten schneller zu erkennen, besser zu versorgen und so einen wichtigen Beitrag für eine gute Lebensqualität zu leisten.“

Diabetes gehört zu den häufigsten Alterserkrankungen. Daher werden ältere Patienten nun fachübergreifend von Gefäßmedizinern und Geriatern betreut.



Experten unserer Ausgabe



Prof. Dr. Christoph Thümmler

Chefarzt der Klinik für Akutgeriatrie des Helios Park-Klinikums Leipzig, Leiter des Zentrums für Altersmedizin, Leipzig



Dr. Peter Lübke

Leiter des Departments für Gefäßmedizin und Wundversorgung, Helios Klinik Leisnig

Helios Klinik Leisnig
Colditzer Str. 48, 04703 Leisnig
T (034321) 8-0
info.leisnig@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/leisnig

Folgen Sie uns auf Facebook.

Wussten Sie schon, dass...

... im Jahr 2060 voraussichtlich ein Drittel der Bevölkerung über 65 Jahre alt sein wird?

(Quelle: Statistisches Bundesamt)

... Menschen in Hongkong die höchste Lebenserwartung haben? (2014: 83,8 Jahre)

(Quelle: Statista)

... der älteste Mensch, die Französin Jeanne Calment (1875–1997), 122 Jahre und 164 Tage gelebt hat?

(Quelle: Wikipedia)